

# **Pädagogik- Prüfung: Leistungsmotivation - Lernmotivation**

**Beitrag von „phoenixe“ vom 5. August 2006 23:53**

Hallo Zusammen,

da ich so allmählich beginnen sollte für meine Prüfungen zu lernen habe ich eine "grundlegende" Frage.

Mein Schwerpunktthema ist "Lernen lernen" - und in der Vorbesprechung sagte mein Seminarleiter, dass es wichtig wäre Leistungsmotivation nicht mit Lernmotivation zu verwechseln.

Hat jemand einen Tipp für mich, wie ich an gute Literatur oder aktuelle Aufsätze kommen kann, die sich speziell mit Lernmotivation beschäftigen? Habe nur meine alten Sachen aus der Uni aus dem Bereich der pädagogischen Psychologie und Lernpsychologie.

Irgendwie hängt das beide doch eng zusammen oder sehe ich das falsch?

Bin für jede Hilfe dankbar.

Viele Grüße

Image not found or type unknown

phoenixe



---

**Beitrag von „lala“ vom 6. August 2006 00:29**

Hallo Phoenixe,

oft erlebe ich Schüler, die keine Motivation zum Lernen mehr haben, da sie "überschult" sind, aber dennoch viel Motivation zeigen, anderes Engagement zu zeigen.

Vielleicht ist das ein Ansatz für dich? Ein Fragebogen bringt so einiges ans Tageslicht!

Ich kann das gut verstehen, keinen Bock mehr auf Schule zu haben. Einfach mal was machen, wo es ein wenig mehr Bestätigung gibt.

Ig

lala

---

## Beitrag von „Lelaina“ vom 6. August 2006 12:18

Hallo phoenixe,

den Gegensatz von Lernmotivation zu Leistungsmotivation kenn ich noch von meinem EWS-Examen, in meinen Unterlagen von damals finden sich folgende Definitionen:

**Lernmotivation:** momentane Bereitschaft eines Individuums zu verstehen, seine sensorischen, kognitiven und motorischen Funktionen auf die Erreichung eines Lernziels zu richten und zu koordinieren.

Als **leistungsmotiviert** bezeichnet man ein Verhalten, das auf eine Auseinandersetzung mit Gütemaßstäben gerichtet ist.

Gütemaßstab: Bezugssystem innerhalb dessen ein Sachverhalt erst einen Stellenwert, eine Bedeutung erhält.

Ich würde das Ganze aber nochmal in den Pädagogikbüchern nachschauen, ich meine in unserem (Lukesch) war das ganz gut erklärt.

Liebe Grüße,  
Lelaina